

Vermiethung. In der Catharinenstraße und der nächsten Vorstadt sind mehrere Wohnungen billig zu haben. Das Nähere erfährt man in Nr. 1096. eine Treppe, rechts herein.

Vermiethung. Ein sorgfältig cultivirtes Gärtchen im Reichelschen Garten, ist, Veränderung halber, von dem jetzigen Besitzer zu vermieten, und zu erfragen Hainstraße Nr. 204 im Hofe links 2 Treppen hoch.

Sommer-Logis-Vermiethung. Ein sehr freundliches Haus von 6 Stuben, Gartensaal, Kammern etc., ist ganz nahe an Lindenau zu vermieten. Der Herr. Chaussee-Einnehmer Krafft in Lindenau, wird solches gefälligst nachweisen.

Parterre-Logis-Vermiethung. Für zwei einzelne Leute ist ein Logis nächste Ostern in Nr. 99, beim Besitzer zu vermieten; es würde sich auch zu einem Arbeitslocale eignen.

Vermiethung. Auf dem Neuen Neumarkte Nr. 628 ist die erste Etage, bestehend in 5 Stuben nebst Zubehör, sogleich oder zu Ostern zu vermieten. Das Nähere 3 Treppen hoch.

Gewölbe-Vermiethung. Von Ostern 1830 an ist ein Gewölbe in der Catharinenstraße Nr. 368 zu vermieten, welches, Veränderung wegen, auch von jetzt an würde überlassen werden.

Vermiethung. Im Brühl neben dem Heilbrunnen Nr. 454, ist die 4te Etage von vier Stuben, vorn heraus, nebst Zubehör zu nächste Johanni zu vermieten. Näheres beim Hausmann.

Vermiethung. In der Nicolaisstraße Nr. 739 ist die erste Etage von 6 Stuben mit allen zugehörigen Bequemlichkeiten eines Familien-Logis von Michaelis an zu vermieten, und das Nähere beim Hausbesitzer daselbst zu erfragen.

Vermiethung. Ein großes Gewölbe mit Schreibstube, wozu Niederlage, Boden und Keller abgelassen werden können, ist von künftige Ostern an fürs ganze Jahr oder auch die Messen, mit oder ohne diese Piecen, zu einem billigen Preis zu vermieten. Näheres ist zu erfragen beim Droguist
Carl Schäffer, Reichsstraße Nr. 398.

Zu vermieten sind von nächste Johanni an zwei Stuben mit einem Alkoven, vorn heraus, in der dritten Etage, mit oder ohne Meubles, in der Catharinenstraße Nr. 368.

Zu vermieten ist für die Ostermesse, in einer sehr guten Buchhändlerlage, eine große Stube nebst Schlafgemach; in Nr. 761, 1 Treppe hoch zu erfragen.

Zu vermieten sind von jetzt an 2 Stuben nebst Alkoven vorn heraus, unter eigenem Verschluß, Petersstraße Nr. 124, 1 Treppe hoch.

Zu vermieten ist eine gut ausmeublirte Stube nebst Schlafkammer auf dem Thomaskirchhof Nr. 156, 3 Treppen hoch, vorn heraus, und daselbst zu erfragen.

Einladung. Heute Abend sind bei mir Schweinsknöchelchen mit Klößen nebst Karpfen mit polnischer Sauce zu haben, wozu ich meine werthgeschätzten Freunde ganz ergebenst einlade.
A. Thieme, Burgstraße Nr. 139.

Reisegelegenheit. Den 2ten April geht eine Coaise nach Frankfurt a. M., wo noch einige Plätze leer sind. Zu erfragen beim
Gastwirth Herbert
im Schwane auf dem Grimm. Steinwege.

Reisegelegenheit nach Hamburg. Jemand, der in diesen Tagen nach Hamburg will, sucht einen Reisegefährten auf gemeinschaftliche Kosten, mit oder ohne eigenen Wagen.
Zu erfragen bei
E. G. Eggert & Comp.